

Hochwassergefahr in Dresden: Elbe pegeln steigern sich dramatisch!

Aktuelle Hochwasserwarnungen für die Elbe in Dresden am 26.12.2024: Pegelstände, Alarmstufen und Sicherheitsmaßnahmen im Überblick.

Dresden, Deutschland -

Am heutigen 26. Dezember 2024 sorgt die aktuelle Hochwasserlage an der Elbe für Aufmerksamkeit. Die Elbe ist einer der größten Flüsse Europas und fließt durch wichtige Städte in Deutschland, darunter Dresden, Dessau und Magdeburg, bevor sie bei Brunsbüttel in die Nordsee mündet. Angesichts der derzeitigen Gegebenheiten gibt es Hochwasser-Warnungen für Sachsen.

In Dresden wurden Pegelstände festgestellt, die ein mittleres Niedrigwasser (MNW) von 67 cm und ein mittleres Hochwasser (MHW) von 458 cm über den Zeitraum vom 1. November 2010 bis zum 31. Oktober 2020 belegen. Kritische Pegelstände in Dresden: Ab einem Pegel von 5,5 m wird das Terrassenufer gesperrt, während mobile Flutschutztore bei 6,10 m (Weißeritzstraße) und 7 m (Ostraufer) aktiviert werden.

Hochwasser-Warnstufen und Maßnahmen

Die Hochwasser-Warnstufen in Sachsen sind klar definiert: Alarmstufe 1 signalisiert ein kleines Hochwasser und den Beginn der Ausuferung, während Alarmstufe 2 ein mittleres Hochwasser mit Überflutung von Grünland thematisiert. Alarmstufe 3

bezeichnet großes Hochwasser, bei dem einzelne Grundstücke überflutet werden, und Alarmstufe 4 warnt vor sehr großem Hochwasser, das größere Flächen überflutet.

Der höchste Wasserstand der Elbe bei Dresden wurde am 17. August 2002 mit 940 cm erreicht, im Vergleich dazu liegt der niedrigste Niedrigwasserstand (NNW) bei 21 cm. Bei Hochwasser erfolgen Warnungen durch zahlreiche Stellen, darunter Bund, Länder, Kreise sowie Polizei und Feuerwehr, zur Information der Bevölkerung. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass im Falle erhöhter Hochwassergefährdung geraten wird, sich von Fließgewässern fernzuhalten.

Für die aktuelle Hochwasserlage werden 105 Hochwassermeldepegel betrieben, die jeweils vier Alarmstufen kennen. Die Alarmstufen werden flussabschnittsweise von der zuständigen unteren Wasserbehörde ausgerufen, um die Bevölkerung über gefährliche Situationen und erforderliche Maßnahmen zu informieren.

Zusätzliche Informationen zu den Hochwassermeldepegeln und den entsprechenden Alarmstufen sind auf den Websites von DNN und dem sächsischen Umweltministerium verfügbar. DNN berichtete, dass die Stadt Dresden zur aktuellen Hochwasserlage Informationen auf ihrer Webseite bereitstellt, während das sächsische Umweltministerium die Bedeutung der Alarmstufen und deren Auswirkungen präzise beschreibt.

Details	
Vorfall	Hochwasser
Ort	Dresden, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.dnn.de• www.umwelt.sachsen.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at